



PRESSEINFORMATION

Aids beenden bis 2020!

Am 1. Dezember ist Welt-Aids-Tag.

Die Zahl der HIV-Neuinfektionen stieg laut den Meldungen des Robert-Koch-Instituts von 3.288 Neuinfektionen (2013) auf insgesamt 3.525 im Jahr 2014. Dies bedeutet eine Zunahme von ca. 7% gegenüber dem Vorjahr. Wir könn(t)en diese Zunahme an Neuinfektionen reduzieren.

Um diesen Trend zu durchbrechen, setzt man seit 2012 in den USA und ganz aktuell auch in Frankreich zusätzlich zu den bisherigen Präventionsmethoden auf die medikamentöse Prä-Expositionsprophylaxe (PrEP) für besonders stark betroffene Gruppen. Durch die Prä-Expositionsprophylaxe steht somit ein weiteres Werkzeug zur Verfügung, um die Übertragung von HIV zu verhindern. Leider bisher nicht in Deutschland! Wir beglückwünschen die zuständigen Behörden, Mediziner und Aktivisten in Frankreich für diesen wichtigen Schritt, die PrEP erstmals in Europa als Kassenleistung einzuführen und begrüßen ausdrücklich die Implementierung der PrEP in die Präventionsstrategie gegen eine Übertragung der HIV-Infektion.

Der Fachkongress HIV im Dialog hat im September 2015 in seiner zentralen Veranstaltung deutlich gemacht, dass die PrEP auch in Deutschland einen wichtigen Beitrag in der Präventionsarbeit sein soll.

Der Berliner Kongress HIV im Fokus wird am Samstag, den 17. September 2016, explizit der Frage nachgehen, wie es möglich sein wird, diese Präventionsmethode in Deutschland zu etablieren. In Frankreich wird die PrEP zum Schutz vor HIV unter bestimmten Bedingungen von der Krankenversicherung finanziert werden. Die Expertengruppe der „Französischen Gesellschaft zur Bekämpfung von Aids“ geht davon aus, dass mehrere Zehntausend Personen von der PrEP profitieren können. Wir halten dies für einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung und sehen dies im Gleichklang mit den ambitionierten Zielen von UNAIDS und WHO, bis zum Jahr 2020 Aids zu beenden.

Dafür setzt sich HIV im Fokus im Jahr 2016 ein.
PrEP JETZT!

Die Veranstalter von HIV im Fokus
Berlin, den 1. Dezember 2015

Pressekontakt

Flora Vennemann
VATERBLUT - Agentur für prägende Kommunikation
Mühlenstr. 38 | 14167 Berlin
T +49 (0)30 - 843 70 80
M flora.vennemann@vaterblut.com
www.vaterblut.com